



Kreistagsfraktion Lörrach

Wolfgang Roth-Greiner

Fraktionsvorsitzender

Beethovenstraße 8

79576 Weil am Rhein

Tel. 07621 75858

Mail: wolfgang.roth-greiner@gmx.net

Frau Landrätin
Marion Dammann
Landratsamt Lörrach
Palmstrasse 3
79539 Lörrach

21.9.2018

ANTRAG DER FDP-KREISTAGSFRAKTION ZUR KANDERTALBAHN

Sehr verehrte Frau Landrätin,

auch wenn die Diskussionen bezüglich der Planung einer leistungsfähigen Kandertal-S-Bahn in den Anliegergemeinden, anderen politischen Gremien, der Wirtschaft und in der Öffentlichkeit ungebremst laufen, sollte diesem Thema noch mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden. Durch den anhaltenden Wohnraumdruck, die hohen Mieten und die absehbare wirtschaftliche Entwicklung des Großraums Basel erscheint eine weitere Erschließung des Kandertals sinnvoll.

Mittlerweile liegen neue Aspekte vor, die auch die Kosten einer S-Bahn vermindern könnten – zum Beispiel durch light-rail oder wasserstoffbetriebene Züge. Damit dürfte die S-Bahn auf jeden Fall in ihrer Kosten-Nutzen-Relation rentabel sein und auch verträglich mit dem Weiterbetrieb der Museumsbahn geführt werden können. Ganz besonders zu erwähnen wären noch die umweltpolitischen Vorteile eines modernen, leistungsfähigen schienengebundenen Verkehrssystems gegenüber dem motorisierten Individualverkehr.

Die Kreistagsfraktion der FDP stellt daher folgenden Antrag:

Der Kreistag möge beschliessen,

1. den renommierten Gutachter Dr.-Ing. Andreas Kossak aus Hamburg zum Thema Kandertalbahn zu einem öffentlichen Vortrag in den Ausschuss oder den Kreistag zu bitten,



Kreistagsfraktion Lörrach

Wolfgang Roth-Greiner

Fraktionsvorsitzender

Beethovenstraße 8

79576 Weil am Rhein

Tel. 07621 75858

Mail: wolfgang.roth-greiner@gmx.net

2. die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden zur Sitzung einzuladen,
3. die Kreisverwaltung zu beauftragen, zusammen mit den Kommunen einen Zeitplan zu einer Entscheidung über den Antrag auf Ausbau der Kandertalbahn beim Landesverkehrsministerium zu erstellen,
4. eventuell notwendige Gutachten zur Art des Ausbaus mit grober Kostenschätzung einzuholen und
5. Informationen über mögliche Fördermittel zu besorgen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die FDP-Kreistagsfraktion
Wolfgang Roth-Greiner